

Beste Leistungen beim Gaudirndldrahn und Gruppenpreisplatteln in Altötting

Katharina Schuster aus Griesstätt kann's am Besten

Katharina Schuster vom Trachtenverein „Immagrea“ Griesstätt hat es geschafft. Ihr gelang es, ihre hervorragenden Leistungen vom Gaudirndldrahn des Gauverband I aus 2017 zu wiederholen. Zum zweiten Mal in Folge ging sie als Siegerin hervor. Sie ging mit 78,64 Punkten in Führung, gefolgt von Emilie Haßberger (D`Miesenbacher Ruhpolding) mit 78,25 Punkten und Monika Kaiser (Trauntal Traunstein), die mit 77,85 Punkten Dritte wurde. Exaktes Walzertanzen zu den Klängen des „Vöglfanga“, präzises „Rausdrehen“ und fehlerfreies Drehen um die eigene Achse und den Buam, der in der Mitte plattelt und anschließendes „Einfangen“ wollen geübt sein.

Starke Teilnehmerzahl und Jubiläumstaler für Neuzugänge

105 Dirndl waren nach Altötting gekommen, um im Kultur- und Kongress-Forum ihr Bestes zu geben. Neben Pokalen für die 25 Besten gab es heuer erstmals den begehrten Jubiläumstaler des Gauverband I für alle Dirndl, die erstmals am Gaudirndldrahn teilgenommen haben. 46 Stück an der Zahl fanden am Schluss ihre neuen, stolzen Besitzerinnen.

Die Gaugruppe ist wieder komplett

Die Besten Dirndl vom heurigen Gaudirndldrahn präsentieren den Gauverband I für die kommenden zwei Jahre und erfreuen die Zuschauer mit ihren Auftritten. Nächstes Jahr in Bergen sind wieder die Buam an der Reihe. Denn im 2-jährigen Rhythmus finden die Wettkämpfe abwechselnd mit Dirndl und Buam statt.

Spannung beim Gruppenwettbewerb

Für Spannung sorgte das Gruppenpreisplatteln. Den vier Paaren aus Seebruck gelang es, den Anforderungen an synchrones Platteln und Tanzen am besten gerecht zu werden. Sie siegten mit einem Ergebnis von 77,44 Punkten. Rittern hieß es für die Gruppen Lauter und Traunstein I. Bis zur Siegerehrung wussten sie noch nicht, dass sie nur 4 Hundertstel vom ersten Platz entfernt sind. Am Ende gingen die Lauterer als Sieger hervor. Dieses Mal ging es um 4 Zehntel, die alles entscheiden sollten. 77,9 Punkte hieß es abschließend, also Platz 2 für Lauter, gefolgt von Traunstein I mit 77,5 Punkten und somit Platz 3 für die Trauntaler.

Förderpreis für „D`Miesenbacher Ruhpolding“

Neuerung war der neu ins Leben gerufene Förderpreis. Er gehört dem Verein, von dem am Meisten Dirndl aus den Jahrgängen 2001 & 2002 teilgenommen haben. Mit 4 Teilnehmerinnen ging er an die „D`Miesenbacher Ruhpolding“. Ein Wanderpokal, eine Urkunde, Brotzeitgutschein und ein Gruppenbild erinnern künftig an ihren Sieg und können gemeinsam genossen werden.

Positives Resümee

Die Vorplattler Sepp Zollner und Karl Rosenegger sowie Dirndlvertreterin Tamara Mc Cuish sind mit den Leistungen sehr zufrieden. Die gute Probenarbeit in den Vereinen zahlt sich aus, so das Fazit am Ende des Tages. Dem schloss sich auch 1. Gauvorstand, Peter Eicher an. Bei seinen abschließenden Worten dankte er allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen fürs Mitmachen und hob besonders das saubere Erscheinungsbild vom Gewand bis hin zur sauberen Frisur der Dirndl hervor. Er dankte den scheidenden Dirndl der Gaugruppe für ihren Einsatz und wünscht den „Neuen“ alles Gute. Sie präsentieren den Gauverband I auf beste Weise, so Eicher. Der kräftige Abschlussapplaus richtete sich an den ausrichtenden Verein als Altötting, die sieben Preisrichter und die Musikgruppe. Bestens untergebracht im Kultur und Kongress Forum fand das Gaufest 2019 im Herzen Bayerns seinen krönenden Abschluss. Die Preisrichter haben mit stets wachsamen Auge ihre Bewertungen abgegeben und die Musiker mit ihrer taktangebenden musikalischen Begleitung erheblich zum guten Gelingen des Tages beigetragen.



hier die Namen und Vereinsorte der Dirndl der Gaugruppe für die nächsten 2 Jahre:

hintere Reihe von links nach rechts:

2. Gauvorplattler Karl Rosenegger, Irmgard Schauer (Nußdorf), Christina Kaiser (Traunstein), Barbara Enzinger (Neukirchen), Michaela Kecht (D´Rauschberger Zell Ruhpolding), Johanna Göbl (Peterskirchen), Christina Kriegenhofer (Lauter), Tanja Werkstetter (Reischach), Gaudirndlvertreterin Tamara Mc Cuish, 1. Gauvorplattler Josef Zollner

vordere Reihe von links nach rechts:

Melanie Maier (Siegendorf) , Elisabeth Hogger (Teisendorf), Monika Edfelder (Anger-Höglwörth), Elisabeth Daxenberger (Traunstein), Regina Axthammer (Truchtlaching), Emilie Haßlberger (D`Miesenbacher Ruhpolding), Monika Kaiser (Traunstein), Christina Niederbuchner (Nußdorf), Annemarie Anfang (Heutau)

© Inge Erb, Gaupressewartin